

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

am Mittwoch beginnt für alle Schülerinnen und Schüler das neue Schuljahr. Zu diesem begrüßen wir an unserer Schule neben Frau Bursche, die als feste Lehrkraft mit den Fächern Chemie, Biologie und auch Physik an unsere Schule gekommen ist, auch Herrn David, der uns als Vertretungslehrer mit den Fächern Biologie und Sport unterstützen wird.

Der Unterricht findet nach der Vorgabe des Ministeriums wieder ganz normal statt, wobei wir wahrscheinlich nicht von wirklicher "Normalität" sprechen können.

Die Besonderheiten beginnen mit dem Tragen des Mund-Nase-Schutzes, gehen über eine Aufteilung des Schulhofes in Jahrgangsstufenblöcke und enden mit Sicherheit nicht damit, dass das Sekretariat nur noch einzeln betreten werden darf. Meine Hoffnung besteht darin, dass all diese Maßnahmen dazu führen werden, dass wir eine zweite Schulschließung vermeiden können und diese Zeit möglichst glimpflich überstehen. Die Einzelheiten erfahren Sie/erfährt ihr nun im Folgenden.

### **Das neue Schuljahr macht vieles anders**

Wie in jedem Jahr beginnt der Unterricht für die Jahrgangsstufen 6 bis Q2 am Mittwoch um 7.35 Uhr und endet regulär nach Vorgabe des Stundenplanes, also nach der 6., 7. oder auch 9. Unterrichtsstunde. Leider konnte in diesem Jahr anders als bisher der Stundenplan noch nicht so frühzeitig wie sonst veröffentlicht werden. Er ist aber nun auf der Homepage für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 abrufbar, ab Montag auch für die Sekundarstufe II, wobei für die Stufen EF und Q1 die Zuordnung zu den Kursen noch nicht bekannt ist.

An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Stadt Hattingen den Busverkehr mit den Busunternehmen abspricht. Sollten sich Probleme ergeben, so schreiben Sie bitte eine Mail an Frau Moch und leiten uns eine Kopie zu, damit auch wir informiert sind.

Wir gehen davon aus, dass nur diejenigen Schülerinnen und Schüler die Schule besuchen, die sich nicht z.B. aufgrund eines Aufenthaltes in einem Risikogebiet unter Quarantäne befinden. Schülerinnen und Schüler, die aus diesem Grund die Schule nicht besuchen dürfen, werden für diesen Zeitraum wie beim "Lernen auf Distanz" (s.u.) beschult.

### **Das Tragen des Mund-Nase-Schutzes, die Organisation des Unterrichts**

Nach Vorgabe des MSB ist das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes ab sofort sowohl auf dem Schulgelände als auch im Schulgebäude (**auch im Unterricht**) Pflicht. Dieser darf nur dann abgesetzt werden, wenn die Lehrkraft es erlaubt, da ein ausreichender Abstand eingehalten werden kann.

Aus medizinischen Gründen kann es vorkommen, dass kein Mund-Nase-Schutz getragen werden kann. Dieses bitte ich rechtzeitig - also am besten schon am Mittwoch zu den Klassen-/Stufenleitungsstunden - mit einem Attest zu belegen, das den Klassen-/Stufenleitungen gegeben werden soll. Sollte ein Schüler/eine Schülerin keine Mund-Nase-Schutz dabei haben, kann er/sie einmalig einen solchen zu einem Preis von 1 € erwerben. Alle Schülerinnen und Schüler, die wir ohne Erlaubnis der Lehrkraft und ohne entsprechendes Attest ohne diesen Schutz antreffen, werden gemäß §54 Abs. 3 des Schulgesetzes sofort für diesen Tag vom Unterricht freigestellt. Hier noch eine Bitte bezüglich des Mund-Nase-Schutzes: Es gibt entsprechende Exemplare, die ein Ausatemventil haben. Das Problem hierbei ist, dass die Luft ungefiltert ausgeatmet wird und die Maske somit die anderen nicht schützt. Aus diesem Grund soll diese Art eines Mund-Nase-Schutzes in der Schule **nicht** getragen werden. Hier verweise ich gerne auf Veröffentlichungen wie z.B. die der Stadt Dorsten.

Da auch oben beschriebene Mund-Nase-Schutze nur einen bedingten Schutz darstellen, gilt, wo immer möglich, weiterhin das Abstandsgebot. Dies ist besonders dort wichtig, wo Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Lerngruppen aufeinander treffen.

Sobald die Schülerinnen und Schüler sich morgens auf dem Schulgelände befinden, setzen sie also ihren Mund-Nase-Schutz auf und begeben sich in die Klassenräume, die ab 7.15 Uhr geöffnet sind. Dazu gehen alle durch einen der Eingänge, nutzen die dort hängenden Desinfektionsmittelspender und gehen umgehend in ihren Klassenraum. Dort können sie sich die Hände waschen, bevor sie sich direkt auf ihre Plätze begeben. Da das Händewaschen nach den Pausen aus zeitlichen Gründen nur bedingt möglich ist, soll darauf geachtet werden, dass nach der Desinfektion am Gebäudeeingang möglichst keine Türgriffe mehr mit den Händen berührt werden. Gegebenenfalls kann an dieser Stelle auch jeder Schülerin/jeder Schüler ein kleines Fläschchen mit Desinfektionsmittel mitbringen. Beim Hinausgehen auf den Schulhof stellt dies kein Problem dar, da sich alle Türen aufgrund des Fluchtweges in Wegrichtung öffnen.

Eine Aufsicht auf den Fluren wird darauf achten, dass die Abstandsregelung möglichst gewahrt bleibt. Alle Schülerinnen und Schüler, die in den ersten Stunden in den naturwissenschaftlichen oder Kunst-Räumen Unterricht haben, halten sich unter Wahrung eines hinreichenden Abstandes in der Schulstraße auf, die Schülerinnen und Schüler mit dem Fach Musik auf dem Schulhof vor dem C- bzw. D-Turm

Auch während des Unterrichts muss darauf geachtet werden, dass der Abstand gewahrt bleibt. Aus diesem Grund sind kooperative Lernformen nur bedingt möglich, selbst wenn auch während des Unterrichts der Mund-Nase-Schutz getragen werden muss.

Essen und Trinken ist aufgrund der aktuellen Regelungen während des Unterrichts nicht auf dem Platz möglich. Die Lehrkräfte werden entsprechende Möglichkeiten eröffnen, damit auch während der recht warmen Tage genug getrunken werden kann. Hierzu bieten sich kurze Pausen auf dem Hof, das Trinken auf dem Gang oder auch das kurze Aufstehen und das Trinken mit genügend Abstand an. Die Kolleginnen und Kollegen werden mit ihren Lerngruppen individuelle Lösungen finden.

Um in den Pausen das Gedränge in den Treppenhäusern zu minimieren, werden die Schülerinnen und Schüler, die in den 200er-Räumen Unterricht haben, die Klassen und damit das Gebäude fünf Minuten vor dem Schellen verlassen, die Schülerinnen und Schüler in den 300er Räumen mit dem Schellen. Daher gehen auch die Schülerinnen und Schüler entsprechend fünf Minuten vor dem Schellen (200er) oder mit dem Schellen (300er) nach einer Händedesinfektion am Eingang in das Gebäude und begeben sich auf ihre Plätze. Alle Schülerinnen und Schüler, die in den Kunst- oder NW-Räumen Unterricht haben, beginnen und beenden die Pause mit dem Schellen und betreten oder verlassen die Schulstraße durch den nächstgelegenen Haupteingang.

Ein kleiner Hinweis: Die Schulstraße dient nicht als Pausenraum, sehr wohl ist aber ein Gang zu den Spinden - jedoch nur für die Spindinhaber - ohne Begleitung möglich.

Um eine ausreichende Durchlüftung der Klassenräume möglich zu machen, werden wir die Türen dieser während der Pause geöffnet lassen. Die Schülerinnen und Schüler sollten daher keine unnötigen Wertgegenstände/kein unnötiges Bargeld mit zur Schule bringen.

Nach Vorgabe des MSB findet auch wieder Sportunterricht statt, bis zu den Herbstferien vorwiegend auf dem Sportplatz. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich in zwei Gruppen umkleiden und dann mit Mund-Nase-Schutz zum Sportplatz gehen. Dort können sie diesen nach Anweisung durch die Lehrkraft natürlich abnehmen. Sie sollten dann aber ein Behältnis oder eine Tüte mitbringen, in die dieser Schutz während des Sportunterrichts gelegt werden kann. Auch an dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass Wertsachen möglichst nicht mitgebracht werden, da aufgrund der vielen Gruppen und der notwendigen Aufsicht die Sporthalle nicht abgeschlossen werden kann.

Besucherinnen und Besucher, also auch Eltern, müssen sich am Eingang telefonisch im Sekretariat melden, wenn sie das Schulgebäude betreten möchten.

Der vollständige Infektionsplan ist auf [itslearning](#) abrufbar.

## **Besuche im Sekretariat, Gespräche mit Lehrkräften**

Das Sekretariat darf von Schülerinnen und Schülern nur einzeln und nur in dringenden Fällen betreten werden. Aus diesem Grund bitte ich darum, dass Schulbescheinigungen oder ähnliches per Mail ([info@gyho.de](mailto:info@gyho.de)) "vorbestellt" werden, sodass sie durch Lehrkräfte in den Klassen ausgegeben werden können. Auch Gesprächstermine mit Lehrkräften sollen vorab per Mail oder persönlich für Zeiten vor oder nach dem Unterricht abgesprochen werden, damit vor dem Lehrerzimmer nicht zu viele Schülerinnen und Schüler gleichzeitig stehen. Sollten "spontane" Auskünfte oder Absprachen **ZWINGEND** notwendig sein, so ist nach vorheriger Absprache mit dem unterrichtenden Fachlehrer/der unterrichtenden Fachlehrerin der Abstand von 1,5 m auf dem Gang vor dem Lehrerzimmer bzw. dem Sekretariat unbedingt einzuhalten.

Auch die Klassenbücher werden in den nächsten Wochen nicht mehr vom Klassenbuchdienst aus dem Sekretariat geholt. Der Fachlehrer/die Fachlehrerin, der/die die erste Unterrichtsstunde im Klassenverband unterrichtet, nimmt das Klassenbuch mit in die Klasse, der/die mit der letzten Unterrichtsstunde des Tages bringt es wieder in das Sekretariat.

## **Lernen auf Distanz**

Wie bei einigen Lehrerinnen und Lehrern wird es auch Schülerinnen und Schüler geben, die in diesen Zeiten nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können. Die Regelungen für eine Befreiung vom Präsenzunterricht finden Sie/findet ihr im angehängten "Faktenblatt"; der Link hierzu befindet sich auf der letzten Seite über den Terminen für das nächste Schuljahr. Außerdem gelten folgende Regelungen:

1. Sollte die Lehrkraft nicht im Präsenzunterricht unterrichten können, so findet das Lernen auf Distanz trotzdem in der Schule statt. Mithilfe eines Videochats bzw. des itslearning-Chats hält die verantwortliche Lehrkraft den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern. In den Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I wird dieses zusätzlich durch eine Lehrkraft im Klassenraum begleitet.
2. Sollte ein Schüler oder eine Schülerin aufgrund unterschiedlicher Umstände nicht am Unterricht teilnehmen können, so besteht die Möglichkeit per Videochat am Präsenzunterricht teilzunehmen. Bitte sprechen Sie/sprecht ihr mich diesbezüglich an.

In beiden Fällen handelt es sich im Hinblick auf Anwesenheits-/Teilnahmepflicht und Leistungsbewertung um regulären Unterricht.

## **Übermittagsbetreuung**

Die derzeitigen Vorgaben des MSB machen das Anbieten von Angeboten im Übermittagsbereich weitgehend wieder möglich. Aufgrund der Situation am Ende des letzten Halbjahres wird jedoch die Planung und Einrichtung der Hausaufgabenbetreuung und auch einzelner AGs in diesem Jahr ggf. etwas später fertiggestellt sein. Die Chöre müssen allerdings erst einmal bis zu den Herbstferien ausfallen. Wir bitten Sie/bitten euch hier um Verständnis.

## **Die Mensa / Essen und Trinken in den ersten Wochen**

Die Stadt hat in den Sommerferien einen neuen Mensabetreiber verpflichtet ([daily-gourmet.de](http://daily-gourmet.de)). Da auch dieser erst vor Kurzem von der Zuteilung erfahren hat, kann er frühestens am 01.09.2020 mit dem Betrieb beginnen. Er hat ein Hygienekonzept vorgelegt, über das ich Sie noch rechtzeitig informieren werde. Bis dahin können weder Essen und noch Getränke in der Schule erworben werden. Da der Wasserspender aus Infektionsschutzgründen immer noch gesperrt ist und das Teilen/Weitergeben von Lebensmitteln und Getränken weiterhin nicht zulässig ist, muss jeder Schüler/jede Schülerin selbst für eine ausreichende Verpflegung sorgen. Gerade in den ersten noch recht heißen Tagen ist dies sehr wichtig.

## **Rückzahlung Schulfahrten**

Leider haben wir noch keine Gelder des Landes NRW für die Stornokosten erhalten. Da wir nun aber von der Stadt gebeten wurden, unsere Bankverbindung für den Erhalt dieser Gelder bekannt zu geben, hoffe ich auf eine zeitnahe Überweisung. Ich kann Sie nur um Geduld bitten, da dieses nicht in unserer Hand liegt. Sobald wir das Geld erhalten, werden wir es umgehend an Sie überweisen.

## **Klassenfahrten im Schuljahr 2020/21**

Nach dem oben schon erwähnten „Konzept“ werden erst einmal keine weiteren Stornokosten vom Land NRW übernommen. Dieses hat für mich zur Folge, dass auch ich vorerst keine weiteren Fahrten genehmigen werde. Die Erfahrungen des letzten Schuljahres haben gezeigt, dass wir zum Teil Stornokosten in Höhe von 70 % des Reisepreises leisten mussten. Da ich die Stornokosten ungern übernehmen möchte, kann ich nur solche Klassen- oder Kursfahrten genehmigen, bei denen alle Eltern sich dazu einverstanden erklären, dass sie im Zweifelsfall für die Stornokosten aufkommen werden. Exkursionen können ebenfalls nur unter der Voraussetzung geplant werden, dass eine entsprechende Übereinkunft für den Fall eines Nichtstattfindens getroffen wird.

Ich bitte Sie und euch an dieser Stelle um Verständnis für dieses Vorgehen.

## **Handys und Tablets im Unterricht**

Da nicht nur das Schulministerium empfiehlt, die Corona-App zu installieren, können die Handys natürlich auch in der Schule und während des Unterrichts eingeschaltet bleiben. Allerdings muss sich das Handy im Modus "lautlos" befinden und darf nicht mit einer Smartwatch verbunden sein.

Die Nutzung von Tablets ist im Unterricht gestattet. Sollte aufgrund abwesender Lehrkräfte ein Videochat durchgeführt werden, so erhalten die Schülerinnen und Schüler hierfür ein WLAN-Passwort. In den übrigen Unterrichtsstunden ist nur der Offline-Gebrauch des Tablets möglich.

Leider hat uns der Schulträger auf unsere Frage nach der Anschaffung digitaler Endgeräte, die an Schülerinnen und Schüler ausgeliehen werden können, noch keine definitive Auskunft gegeben.

Nach wie vor halten wir jedoch einzelne gespendete Geräte vor, die wir im Bedarfsfall an Schülerinnen und Schüler abgeben können.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass nach neuer Festlegung des MSB ein eventuell noch einmal nötiger Unterricht auf Distanz in die Leistungsbewertung einfließen wird. Es ist daher in diesem Schuljahr wirklich essentiell, dass alle Schülerinnen und Schüler zu Hause die Möglichkeit haben - auch über einen längeren Zeitraum am Tag - am PC/Laptop oder Tablet zu arbeiten und über eine LAN oder eine WLAN Anbindung verfügen.

## **Schulmitwirkungsgruppen**

Wie Sie der noch einmal angefügten Terminübersicht entnehmen können, finden alle Klassen- und Stufenpflegschaftssitzungen, die Schulpflegschaftssitzung und auch die Schulkonferenz (nach derzeitigem Stand der Dinge) wie geplant statt. Bitte beachten Sie, dass auch während dieser Veranstaltungen ein Mund-Nase-Schutz getragen werden muss. Damit die Räume nicht zu voll werden, bitte ich darum, dass pro Kind nur ein Erziehungsberechtigter/eine Erziehungsberechtigte an der Sitzung teilnimmt.

Bitte bringen Sie für die Unterschrift auf der Anwesenheitsliste Ihren eigenen Stift mit.

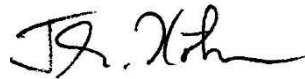
## **Der Tag der offenen Tür**

Nicht nur der Beginn des Schuljahres sondern vermutlich auch zumindest das erste Halbjahr wird ganz anders verlaufen als gewohnt. Aus diesem Grund sagen wir - wie auch die anderen Schulen in Hattingen - den Tag der offenen Tür ab. Somit findet am 28.11.2020 kein Unterricht statt, dafür entfällt aber natürlich auch der Kompensationstag, sodass der 16.02.2021 (Karnevalsdienstag) ein regulärer Unterrichtstag sein wird. (An diesem Tag entfällt auch der Kompensationstag am Gymnasium Waldstraße für den hier ebenfalls ausfallenden Tag der offenen Tür.)

Bevor ich diesen Brief beende, möchte ich ganz herzlich alle neuen Schülerinnen und Schüler an unserer Schule begrüßen, neben denen der Jahrgangsstufe 5 auch Schülerinnen und Schüler der höheren Stufen und insbesondere der EF, in der sie nun nach ihrem mittleren Schulabschluss den nächsten Abschluss anstreben. Ich wünsche euch allen, dass ihr euch an unserer Schule wohl fühlt und dass der recht seltsame Beginn zu einer umso besseren Schulzeit führt.

Erst einmal wünsche ich Ihnen und euch ein entspanntes Wochenende, ein letztes Ferienwochenende sowie einen guten Schulstart am Mittwoch, vor allem aber: Bleiben Sie/bleibt gesund.

Ihr und euer



**Link zum Faktenblatt (das in Konzept umbenannt wurde):**

<https://www.schulministerium.nrw.de/system/files/media/document/file/Konzept.pdf>

**Termine im Schuljahr 2020/2021**

Es handelt sich bei diesen Terminen um *geplante* Termine. Dieses Schuljahr hat gezeigt, dass diese aus notwendigen Gründen auch verschoben werden oder im schlimmsten Fall ganz ausfallen müssen.

**Beginn des Unterrichts im Schuljahr 2020/2021: Mittwoch, 12.08.2020**

Jahrgangsstufen 6 bis Q2: 7.35 Uhr

Jahrgangsstufe 5: ab 14 Uhr in der Aula (alle Eltern wurden schon informiert!)

**Klassenpflegschaftssitzungen:**

Montag, 17.08.2020	19.00 Uhr	Klassenpflegschaft Jahrgangsstufe 6
Dienstag, 18.08.2020	19.00 Uhr	Klassenpflegschaft Jahrgangsstufe 7
Mittwoch, 19.08.2020	<b>18.30 Uhr</b>	Klassenpflegschaft Jahrgangsstufe 8
Donnerstag, 20.08.2020	19.00 Uhr	Stufenpflegschaft Jahrgangsstufe Q2
Montag, 24.08.2020	19.00 Uhr	Klassenpflegschaft Jahrgangsstufe 5
Dienstag, 25.08.2020	19.00 Uhr	Klassenpflegschaft Jahrgangsstufe 9
Mittwoch, 26.08.2020	19.00 Uhr	Stufenpflegschaft Jahrgangsstufe EF
Donnerstag, 27.08.2020	19.00 Uhr	Stufenpflegschaft Jahrgangsstufe Q1

**Schulpflegschaftssitzung:** Dienstag, 08.09.2020 (weitere Termine nach Absprache in der Schulpflegschaft)

**Schulkonferenz:** Mittwoch, 23.09.2020, (weitere Termine im Schuljahr: 13.01.2021, 11.05.2021)

**Elternsprechtage** im ersten Halbjahr: Donnerstag, 12.11.2020

**Tag der offenen Tür:** ~~Samstag, 28.11.2020 (regulärer Schultag!)~~ **entfällt!**

**Weihnachtskonzerte:** 18./19./20.12.2020

**Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien:** Dienstag, 22.12.2020

**Ausgabe der Zeugnisse:**

Jahrgangsstufe Q2: Freitag, 15.01.2021 (Unterricht findet nach Plan statt!)

Jahrgangsstufen 5 bis Q1: Freitag, 29.01.2021 (Unterricht endet für alle Stufen nach der 3. Stunde.)

**1. Pädagogischer Tag:** Montag, 01.02.2021 (Studientag für die Schülerinnen und Schüler)

**Elternsprechtage** im 2. Halbjahr: Donnerstag, 29.04.2021

**Mündliche Prüfung Abitur (4. Fach):** 26.05.2021 (Klausurtermin für die Jahrgangsstufen EF und Q1, Studientag für die Sekundarstufe I)

**Bewegliche Ferientage/Kompensationstag für den 28.11.2020:**

12.02. – 15.02.2021 Karnevalswochenende (am 16.02.2021 findet Unterricht statt!)

14.05.2021 Freitag nach Christi Himmelfahrt

04.06.2021 Freitag nach Fronleichnam